

Fälle zum Thema mangelhafte Lieferung (Schlechtleistung)

1. Käufer Karg kauft von Autohändler Vogel einen Neuwagen. Vier Wochen nach Übergabe funktioniert die Klimaanlage auf langen Fahrten nicht ordnungsgemäß. Der Mangel war für Vogel trotz intensiver Prüfung des PKW nicht zu erkennen.

Welche Rechte kann Karg gegen Vogel geltend machen und welche Voraussetzungen sind dabei zu beachten?

2. Käufer König kauft von Elektrohändler Voss ein Videogerät. Beim Anschluss an sein Fernsehgerät stellt König kleinere Farbflecken fest, die auch Voss nicht aufgefallen waren.

Kann König Nachbesserung und / oder Neulieferung verlangen? Begründung.

3. Kunze kauft von Autohändler Vogel einen Neuwagen. Nach einigen Wochen stellt Kunze erhebliche Mängel fest. Außerdem ist ihm durch die Mängel ein Schaden in Höhe von 200,00 € entstanden.

Unter welchen Voraussetzungen kann Kunze im Normalfall das Recht „Schadensersatz statt Leistung“ geltend machen?

4. Herr Kögel kauft von Autohändler Vogel einen neuen PKW (Marke „SX“) des Produzenten P, der in Werbebroschüren mit dem Slogan „Mit durchschnittlich fünf Litern pro 100 km sind Sie bei SX dabei“ wirbt. Nach Übergabe stellt Kögel fest, dass der tatsächliche Verbrauch des „SX“ bei sieben Litern liegt.

Welche Rechte stehen Kögel zu?

5. Der normalgewichtige Rainer Karg kauft von Händler Vetter das neue Mountainbike „Biky“. Schon des Öfteren gab es Reklamationen bei Vetter hinsichtlich Bruch von „Biky“-Pedalen. Bei der ersten Ausfahrt bricht ein Pedal, Karg stürzt und verletzt sich. Ein Taxi bringt ihn ins nächste Dorf zum Arzt. Taxikosten: 40,00 € ; Arztkosten: 70,00 €.

Welche Rechte kann Karg geltend machen?

6. Gerd Krug kauft von der Fit GmbH ein Fitnessgerät für den Selbstaufbau. Aufgrund der fehlerhaften Montageanleitung baut er das Gerät falsch zusammen.

Welche Rechte kann er geltend machen?

7. Juwelier Völkner verkauft einen 30 Jahre alten Ohrring aus „echtem Gold“ an Herrn Kamps. Letzterer entdeckt später, dass der Ring nicht aus Gold, sondern nur aus vergoldetem Messing war. Völkner konnte hiervon nichts wissen.

Welche Rechte stehen Kamps zu?

8. K (Privatmann) kauft von Händler V ein neues Motorrad. Drei Monate nach Übergabe streikt der Motor. Es ist nicht feststellbar, ob der Mangel aufgrund eines Materialfehlers bereits bei Übergabe programmiert war oder auf fehlerhafte Bedienung des K zurückzuführen ist.

Kann K Gewährleistungsrechte geltend machen? Begründung.

9. Klein kauft am 10. Mai 2002 von Firma Valentin einen Rasenmäher, der am gleichen Tag geliefert wird. Infolge eines Produktionsfehlers versagt am 10. November 2003 der Motor. Klein verlangt einen neuen Rasenmäher, Valentin beruft sich auf Verjährung.

Klären Sie die Rechtslage.

10. K kauft am 10. Mai 2002 von V eine Maschine, die am gleichen Tag geliefert wird. V verschweigt arglistig einen Mangel. K entdeckt den Mangel am 10. Juli 2005 und macht Gewährleistungsansprüche geltend.

Klären Sie die Rechtslage.

11. Am 10. Mai 2002 lässt K von V eine Dachsanierung durchführen. Am 20. Mai 2007 stellt K erhebliche Mängel - bedingt durch fehlerhafte Sanierungsarbeit - fest.

Sind seine Mängelansprüche verjährt? Begründung.

12. Privatmann K kauft von Händler V einen Gebrauchtwagen. Vertraglich wird vereinbart, dass die Mängelgewährleistungsansprüche gemäß § 437 BGB ein Jahr nach Ablieferung verjähren. Nach 15 Monaten stellt K einen Mangel fest.

Sind seine Gewährleistungsansprüche verjährt?